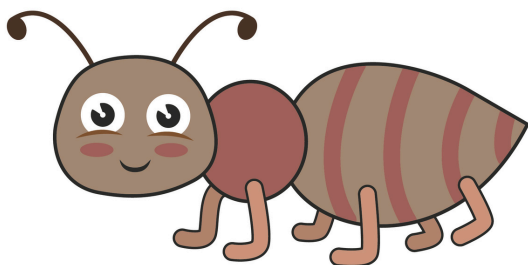


WALDAMEISEN- ABC



Wintersbacher Straße 68 a
63874 Dammbach

Tel. Kiga: 06092/1014
Tel. Grashüpfer: 0151/72637115
Tel. Waldameisen: 0178/2635084

A

Aller **Anfang** ist schwer!

Wir haben jederzeit ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Nöte. Sprechen Sie uns gerne an!

Zum 1. Kita-Tag melden Sie sich in unserer Kita-App **Stay informed** an. Hierüber bekommen Sie sämtliche Informationen, die die Kita betreffen. **EIN_ID: md58301160**

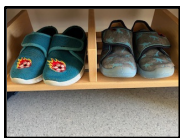
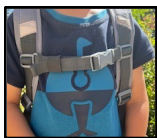
Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind bei **Abwesenheit**, z.B. wegen Krankheit oder Urlaub mit Hilfe der Abwesenheitsfunktion in unserer Kita-App bis 07.30 Uhr. So kann automatisch auch das Essen rechtzeitig abbestellt werden.

Auf der Liste der **Abholberechtigten** sind alle Personen einzutragen, die Ihr Kind jederzeit abholen dürfen. Auch ohne vorheriges Bescheid geben der Eltern.

Bitte informieren Sie uns darüber, sollte Ihr Kind von einer anderen Person abgeholt werden.

Die **Aufsichtspflicht** wird durch die persönliche Übergabe des Kindes übertragen. Diese Übergabe findet durch bewusstes Begrüßen und Verabschieden mit Blickkontakt zum Personal statt. Dies beinhaltet die Bring- sowie die Abholsituation.

Bitte denken Sie bei der **Ausstattung** auch an die Selbstständigkeit Ihres Kindes. Das bedeutet eine Brotdose die sie alleine öffnen können, sowie einen Rucksack, idealerweise mit Bauchgurt und Schuhe die alleine angezogen werden können. Dass Kinder einen großen Entdeckungsdrang haben, kann man oft an der Kleidung erkennen. Achten Sie deshalb bei der Kleiderwahl darauf das diese schmutzig werden darf und beim Toilettengang nicht hinderlich ist.



Die Fachkräfte müssen über **Allergien** der Kinder informiert sein. Zusätzlich benötigen wir ein ärztliches Attest.

B

Bring- und Abholzeiten / Öffnungszeiten Naturgruppe

Montag bis Mittwoch

7:00 Uhr bis 08.00 Uhr Frühdienst in der Schmetterlingsgruppe

08.00 Uhr bis 14.30Uhr Alle Waldameisen sind in ihrer Gruppe

14.30-16.30 Uhr Spätdienst im Hauptgebäude

Donnerstag und Freitag.

08.00-08.45 Uhr Ankommen am Waldplatz

08.00 Uhr bis 14.00 Uhr Alle Kinder sind in ihrer Gruppe

1.Abholzeit: 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr

2.Abholzeit: ab 13:30 Uhr halbstündig bis 16:30 Uhr buchbar und jederzeit abholbar, bzw. 14:00 Uhr (freitags)

Bitte denken Sie daran, dass auch die letzte Mitarbeiterin um 16:30 Uhr (Mo - Do) bzw. 14:00 Uhr (Fr) Dienstschluss hat. Es reicht nicht aus, wenn Sie erst zum Ende der Öffnungszeiten kommen. Planen Sie einige Minuten im Vorfeld ein!

Bitte halten Sie sich außerdem an die **Buchungszeiten** Ihres Kindes. Die Arbeitszeiten der Fachkräfte sind exakt auf die Buchungszeiten der Kinder abgestimmt. Es ist nicht möglich, die Zeiten bzw. Tage zu verschieben (z.B. nach Krankheit oder Urlaub).

Eine Umbuchung der Buchungszeiten ist einmal im Jahr kostenfrei. Darüber hinaus kostet jede weitere Umbuchung 10 € Bearbeitungsgebühr. Zudem wird die gewünschte Umbuchungszeit nur möglich sein, wenn dies der Personalschlüssel zulässt. Die gewünschten Änderungen können erst ab dem darauffolgenden Monat berücksichtigt werden. Die Kosten für den Elternbeitrag richten sich nach den Buchungszeiten.

Chaos lässt sich bei vielen Kindern manchmal nicht vermeiden. Deshalb beschriften Sie bitte alle Gegenstände und Kleidungsstücke Ihres Kindes mit Namen. Bitte denken Sie an zwei unterschiedliche Taschen für die Turnkleidung und Wechselkleidung. Ihr Kind hat damit einen besseren Überblick am eigenen Garderobenplatz.

Dornen und Holzsplitter Sollte Ihr Kind sich eine Dorne oder einen Holzsplitter zuziehen, werden wir diesen nur entfernen, wenn er „heraussteht“ und leicht mit der Pinzette entfernt werden kann.

Elterngespräche / Entwicklungsgespräche finden einmal jährlich (um den Geburtstag des Kindes) mit der Bezugserzieherin Ihres Kindes statt. Natürlich ist dies nach Bedarf auch häufiger möglich, sprechen Sie uns einfach an! Bevor Ihr Kind unsere Einrichtung besucht, werden Sie von uns vorher zu einem Kennenlerngespräch eingeladen. Eine pädagogische Mitarbeiterin wird Ihre Fragen beantworten und die Eingewöhnungszeit mit Ihnen gemeinsam besprechen.

Planen Sie für die **Eingewöhnungszeit** ca. 4 Wochen ein, damit wir die Eingewöhnungszeit individuell auf Ihr Kind abstimmen können. Die ersten Tage begleiten Sie Ihr Kind in der Einrichtung und fungieren als „sicherer Hafen“.

Elternabende bilden neben den Elterngesprächen eine wichtige Informationsquelle über die Kindertageseinrichtung: z.B. Vorschulelternabend, Elternabend für neue Familien, Elternabende mit pädagogischen Fachthemen, etc.

Das Bindeglied zwischen Einrichtungsteam und Elternschaft ist der **Elternbeirat**. Wir freuen uns sehr über neue engagierte Eltern! Der Elternbeirat bietet die Möglichkeit, unsere Einrichtung mitzugestalten, Ideen einzubringen und den Austausch zwischen Eltern und Team zu stärken. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen.

Eine gute **Erziehungspartnerschaft** basiert auf Vertrauen, Respekt und offener Kommunikation. Eltern kennen ihr Kind am besten, während ErzieherInnen professionelle Erfahrungen und pädagogisches Wissen einbringen. Wenn beide Seiten regelmäßig Informationen austauschen, können sie besser auf die Bedürfnisse, Stärken und möglichen Schwierigkeiten des Kindes eingehen. Bitte teilen sie uns Informationen wie z.B. schlechte Nächte oder Veränderungen in der Familie mit. Diese Mitteilungen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Unser gemeinsames Ziel ist es, das Kind bestmöglich zu begleiten und auf seine individuellen Bedürfnisse einzugehen.

Unsere **Fundsachen** finden Sie im Eingangsbereich (Haupthaus). Bitte werfen Sie regelmäßig einen kurzen Blick hinein. Nach einer Weile werden die Gegenstände entsorgt oder gehen in den Besitz der Einrichtung über (z.B. Wechselwäsche).

Ferienzeiten, Brückentage, Planungstage und Konzeptionstage werden zu Beginn des Kindergartenjahres bekannt gegeben. Über Änderungen werden Sie rechtzeitig vom Fachpersonal informiert.



An vielen **Festen** und Veranstaltungen sind wir auf die Mithilfe und Unterstützung der Eltern angewiesen. Daher bitten wir alle Eltern sich zu beteiligen. Nur mit Ihrer Unterstützung können wir Feste und Feiern stemmen und somit Einnahmen generieren, die den Kindern der Kita zugute kommen.

Gegen 09.00 Uhr findet täglich unser gemeinsames **Frühstück** statt. Den Kindern steht hier jederzeit Tee und Wasser zur Verfügung. Bitte achten Sie auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung und vermeiden sie Verpackungsmüll und Süßigkeiten. Die Gruppen erhalten wöchentlich eine Obst und Gemüsebox. Dies steht aufgeschnitten zur freien Verfügung.



Gerne dürfen Sie am **Geburtstag** Ihres Kindes etwas für das gemeinsame Geburtstagsfrühstück mitbringen. Dies kann ein Kuchen, Muffins oder Obst/Gemüse sein. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt

Gefahren im Wald

Im offenen Gelände sind wir Fachkräfte besonders gefordert, um das sichere Spielen Ihres Kindes zu gewährleisten. Bevor wir einen Waldplatz bespielen, wird der Platz einer Blickkontrolle durch eine Fachkraft unterzogen. Dabei achten wir nach der „BUH-Regel“ auf folgende Begebenheiten.

- Bäume (ist die Fauna gesund, oder befinden sich morsche, nicht bekletterbare Bäume auf dem Platz?)
- Untergrund (ist der Untergrund frei von Müll oder anderen Gefahren, z.B. durch Hinterlassenschaften von Waldtieren, rollenden Baumstämmen, lockeren Steinen oder großen Löchern?)
- Himmel (hängt an den Ästen Totholz, gibt es Schattenplätze und Sonnenplätze, droht ein Unwetter? Sind die Bäume frei von Schädlingen?)

Besuchen Sie uns gerne auf unserer **Homepage**:
kita-dammbach.de

Im Eingangsbereich Haupthaus haben wir eine kleine **Informationswand** mit unterschiedlichen Broschüren für Sie angebracht. Diese wird regelmäßig aktualisiert und mit neuen Angeboten rund um Familie, Kind und Schwangerschaft ausgestattet. Aktuelle Aushänge und Flyer werden in jedem Gebäude ausgehängt.

Generell werden die **Impfungen** empfohlen, die im Impfkalender der ständigen Impfkommision des Robert – Koch – Instituts aufgeführt sind. Eine besondere Rolle spielt hierbei das Tetanusbakterium. Eine aktive FSME Impfung wird nach Nutzen-Risiko Abwägung durch den Kinderarzt empfohlen.

Kranke Kinder müssen unbedingt zu Hause bleiben! Bei ansteckenden Krankheiten ist das Personal umgehend zu informieren, so können wir gegebenenfalls vorbeugende Maßnahmen ergreifen (z.B. schwangeren Müttern Bescheid geben). Zudem sind wir verpflichtet, meldepflichtige Krankheiten dem Gesundheitsamt mitzuteilen. Treten mehrere Fälle einer Erkrankung auf, werden wir dies in der App weitergeben. Zeigt ein Kind während dem Besuch der Einrichtung Krankheitssymptome, muss es zeitnah abgeholt werden. Aufgrund des Infektionsschutzgesetzes weisen wir auf die 48 Stunden-Frist bei Fieber, Durchfall und Erbrechen und Magen-Darm Erkrankungen hin. Erst wenn Ihr Kind **48 Stunden symptomfrei war, darf es die Einrichtung wieder besuchen**. Dies gilt dem Schutz der anderen Kinder und des Personals, um eine Verbreitung von Krankheiten einzuschränken. Kinder, die angeschlagen oder krank sind, gehören in die Obhut der Eltern.

Unser **Mittagessensanbieter** „Aulbachs Wurstlädchen“ aus Leidersbach liefert uns Mo – Do ein warmes Mittagessen. Alle Kinder die länger als 12.30 gebucht haben essen automatisch mit.

Die Kosten für das Mittagessen betragen pro Tag:

- 3,50 € (Krippe)
- 3,70 € (Kindergarten)

Die Kosten für das warme Mittagessen wird per SEPA – Lastschrift über den Kindergarten abgebucht.

Das Mittagessen wird jeden Tag bestellt. Wenn Ihr Kind bis 7:30 Uhr morgens per App abwesend gemeldet ist, wird das Mittagessen für Ihr Kind nicht mitbestellt. Sollten Sie später ihr Kind abmelden wird Ihnen das Essen berechnet.

Medikamente können nur originalverpackt und mit ärztlicher Verordnung verabreicht werden. Das Medikament muss mit genauer Dosierung und Einnahmeweisen vermerkt sein.

Warum gerade in der Naturgruppe die **Mithilfe** der Eltern besonders wichtig ist. Die Natur ist in stetigem Wandel. So auch unser Waldplatz und Naschgarten, der sich Stück für Stück weiterentwickelt und wächst. Hier gibt es immer etwas zu tun. Damit Ihre Kinder sicher und vielseitig spielen und entdecken können, ist Ihre tatkräftige Unterstützung unumgänglich. Gerne können Sie uns jederzeit ihre Hilfe anbieten. Zudem werden wir Sie informieren, was es wann zu tun gibt.

Der **Portfolio-Ordner** begleitet Ihr Kind bis zum Ende der Kindergartenzeit. Dort werden Fotos, Entwicklungsschritte, Lerngeschichten, Zeichnungen und Basteleien gesammelt. Der Ordner und die daraus ersichtlichen Entwicklungsschritte dienen als Grundlage für die Entwicklungsgespräche.

Nach der Kindergartenzeit dürfen die Kinder Ihren Ordner; als bleibende Erinnerung mit nach Hause nehmen.



Partizipation bedeutet für uns, dass Kinder an Entscheidungen beteiligt werden, die ihren Alltag betreffen. Sie dürfen ihre Meinung äußern, Wünsche formulieren und aktiv mitbestimmen. Dadurch erleben sie, dass ihre Ideen und Gefühle ernst genommen werden.

Im Kindergarten kann Partizipation zum Beispiel stattfinden, wenn Kinder mitentscheiden dürfen, welches Spiel gespielt wird, welches Buch vorgelesen wird oder wie der Gruppenraum gestaltet wird. Auch bei der Planung von Projekten oder Ausflügen können Kinder ihre Vorschläge einbringen.



Religionspädagogik & Werte sind bei uns im Kita-Alltag lebendig und greifbar. Wir begleiten die Kinder dabei die Welt staunend zu entdecken und ein liebevolles Miteinander zu entwickeln. Wir feiern die religiösen Feste im Jahreskreis, gestalten gemeinsame Andachten in der Kita und nutzen die anschauliche Klett-Pädagogik, um biblische Geschichten erlebbar zu machen. Durch Geborgenheit und Wertschätzung vermitteln wir christliche Werte wie Nächstenliebe, Toleranz und Hilfsbereitschaft. Wir üben einen Achtsamen Umgang miteinander und lehren den Respekt vor allen Lebewesen und Pflanzen.

Die **Raupen** des Eichenprozessionsspinners besitzen Brennhaare welche z.B. allergische Reaktionen hervorrufen. Die Fachkräfte kontrollieren die Eichen bevor die Kinder mit dem Spielen beginnen.

Regeln zur Gefahrenabwehr

- Die Kinder entfernen sich nur so weit, dass sie in Sicht- & Hörweite der Aufsichtsperson bleiben. Wir bewegen uns nur innerhalb der Grenzen des jeweiligen Waldplatzes.
- Der Toilettengang erfolgt ausschließlich an dem dafür vorgesehenen Ort.
- Früchte des Waldes werden nicht ohne Erlaubnis der Erzieherinnen in den Mund genommen oder gegessen.
- Wasser aus Gewässern dürfen nicht getrunken werden.
- Wir prüfen vor dem Klettern, ob der Ast / Baum uns tragen kann.
- Jagdliche Einrichtungen dürfen nicht betreten oder beklettert werden (Hochsitze,...)
- Forstliches Eigentum ist tabu (Käferfallen, Absperrbänder, Vogelnistkästen)
- Holzpolder dürfen nicht angefasst oder beklettert werden.
- Beim Schnitzen gelten besondere Regeln – Kinder können mit Elternerlaubnis einen Werkzeugführerschein erwerben.
- Stockhaltung und Umgang mit Stöcken hat besondere Regeln. (der Stock darf nur so lang sein wie der eigene Arm)
- Wir fassen grundsätzlich keine fremden Tiere an.



Der Zeitpunkt zum Beginn der Sauberkeitserziehung ist von Kind zu Kind unterschiedlich, sprechen Sie uns an, wenn es bei Ihr Kind erste Anzeichen gibt. Gemeinsam besprechen wir den weiteren Weg in der Einrichtung.



Als **Signalgeber** dient ein rhythmisches Klatschen das die Kinder zusammen "ruft".

Die Kinder benötigen eine Kopfbedeckung und müssen am Morgen ausreichend mit **Sonnencreme** eingecremt sein, bevor sie ihr Kind bei uns abgeben. Am Nachmittag (ab 14:30Uhr) werden wir Ihr Kind nachcremen.

Sturm und **schlechtes** Wetter. Als Schutz vor der Witterung muss die Kleidung der Kinder witterungsangepasst sein (siehe Ausstattung). Vor extremen Witterungsverhältnissen haben wir unseren Container auf dem Kita-Gelände und die Bauwägen am Waldplatz. Besteht eine Schlechtwetter-/ Sturmwarnung, werden wir dies zeitnah oder kurzfristig am Morgen ankündigen und uns aus Sicherheitsgründen direkt im Kindergarten treffen. Ab einer Temperatur von -5°C findet die Betreuung im Container der Kita statt.

U

Unfälle können leider immer mal passieren. Daher ist es wichtig, ausreichende Notfallnummern zu hinterlassen. Sollten wir die Sorgeberechtigten im Ernstfall nicht erreichen, werden wir die angegebenen Nummern der abholberechtigten Personen wählen und gegebenenfalls den Rettungsdienst alarmieren. Bitte achten Sie auf die Aktualisierung der Telefonnummern und teilen Sie uns diese rechtzeitig mit.

Bitte achten Sie auch um **Unfälle** zu vermeiden darauf ihrem Kind keinen Schmuck z.B Ketten anzuziehen (Strangulationsgefahr).

Umgang mit der Fauna

- Tote Tiere werden nicht berührt.
- Tierische Exkremente werden nicht angefasst.
- Tierbauten werden nicht bespielt oder zerstört.

Umgang mit der Flora

- Tiere werden in ihrer gewohnten Umgebung gelassen bzw. wieder dorthin gebracht. Tiere werden so beobachtet, dass ihre Lebensabläufe nicht gestört werden.
- Keine Pflanze wird mutwillig beschädigt, zerstört oder entnommen.
- Beim Ernten werden nur so viele Pflanzenteile entnommen, dass die Pflanze noch weiterwachsen kann. Es kann nur geerntet werden, wenn noch ausreichend für die Tiere übrig bleibt. Wir ernten nur so viel wie wir auch verwerten können.
- Moos wird nur von toten Bäumen und Steinen entnommen.
- Zum Bauen werden nur Äste verwendet, die schon auf dem Boden liegen.

V

Die **Vorschulararbeit** spielt eine wichtige Rolle im Übergang vom Kindergarten zur Schule. Sie bereitet Kinder spielerisch auf die Anforderungen der Grundschule vor. Dabei werden grundlegende Fähigkeiten wie Konzentration, Sprache, Feinmotorik und soziales Verhalten gefördert. Durch verschiedene Spiele, Übungen und gemeinsame Aktivitäten lernen die Kinder, Aufgaben zu bewältigen, Regeln einzuhalten und selbstständig zu arbeiten. Ziel der Vorschulararbeit ist es, den Kindern einen sicheren und positiven Start in die Schulzeit zu ermöglichen.

W

Donnerstag und Freitag sind **Waldtage**. Bitte bringen Sie ihr Kind an diesen Tagen direkt an den Waldplatz. Bitte bedenken Sie, dass nur bedingt Parkplätze an der an der Abzweigung Richtung Grünabfallplatz vorhanden sind.

Z

Bitte suchen sie den Körper Ihres Kindes nach jedem Waldtag gründlich nach **Zecken** ab. Optimal ist eine dünne lange Hose und Socken über der Hose, sowie ein dünnes langärmeliges Shirt und eine Kopfbedeckung. Wir haben eine Zeckenkarte im Erste Hilfe Paket und entfernen die Zecken, wenn Sie Ihr Einverständnis hierfür gegeben haben. Die Stelle wird mit einem Kugelschreiber markiert, sodass Sie als Eltern die Stelle beobachten können.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind eine aufregende und schöne Zeit bei uns in der Kindertageseinrichtung. Gemeinsam werden wir viel erleben, entdecken und **gemeinsam** Erinnerungen schaffen!

Hiermit bestätige ich den Erhalt der Informationen durch das Kita-ABC.

Datum

Name

Unterschrift